

50 Mal Wir

Drabble-Sammlung [Team 7]

Von Jaelaki

Kapitel 17: Unbenannt [Yamato & Sai – no slash]

„Darf ich Sie etwas fragen, Yamato-sensei?“

Yamato sah auf. Sais Mimik war ganz ruhig, doch trügerisch stoisch. Jahrelanges Ne-Training lag in seinen Gesichtszügen. Er nickte ihm zu.

„Erinnern Sie sich an Ihren – *richtigen* Namen?“, fragte Sai ohne eine Regung – und doch musste es ihm etwas bedeuten, wenn er deswegen zu ihm kam. Yamato schüttelte langsam seinen Kopf. „Nein.“

„Ich auch nicht.“ Vielleicht hatte Sai nur Verständnis gesucht.

„Sakura meint, Freunde geben einem Spitznamen. Dazu kürzen sie meistens den *richtigen* Namen ab.“ Yamato nickte langsam und fragte sich gleichzeitig, was ihm der Junge hier eigentlich mitteilen wollte. „Wie sollen sie mir Spitznamen geben, wenn ich nicht einmal einen richtigen Namen habe.“ Durch Yamatos Gedanken leuchtete endlich die Erkenntnis, der Zusammenhang vernetzte sich mit den Fragen und ergab plötzlich einen Sinn. Für den Jungen bedeutete ein Name, die Möglichkeit Freundschaft zu schließen.

„Freunde“, schloss Yamato und blickte Sai aufmerksam an, „gaben mir meinen richtigen Namen. Der Name, den meine Freunde benutzen, wurde irgendwann zu meinem richtigen Namen. Und die, die meinen richtigen Namen benutzten, irgendwann zu meinen Freunden.“

Sai warf ihm einen unleserlichen Blick zu, aber Yamato ließ ihn mit einem guten Gefühl ziehen. Wenn es einer verstand, dann Sai.